

Inhalt

Einleitung	7
1. Männlichkeit und Moderne	9
2. Macht, Männlichkeit und Differenzierung	21
A. Die Natur der Männlichkeit	35
1. Adams Vergewaltigung oder die universale Tyrannei der Männer	40
2. Ganz <i>vir</i> : Heroen und Fühlmänner	58
2.1 Traditionsbruch (vorgestern) 58 · 2.2 Pazifizierung (gestern) 61	
3. Kybernetische Anthropologie oder das Drama der Selbstreferenz	64
4. Ein im leeren Raume schwebender Riß	68
5. Das Brechen des Zirkels	80
6. Die große menschenleere Wüste	83
7. Natur, zweifach	88
8. Muskularisch, spermatisch, heroisch, sensitiv	94
9. Jünglingsembryonen und Herz-Eunuchen	106
10. Zwischen Trieb und Gewalt: oberherrlich	117
10.1 Der brutale, genussuchende Sinn des Mannes 122 · 10.2 Selbst/ Beherrschung 125	
B. Die Männlichkeit der Gesellschaft	135
1. Der Egoism der Sinnlichkeit und die Splitter der Vernunft	138
2. Differenzierung, Männlichkeit, Dekonstruktion	141
3. Von einem Oben und Unten	146
4. Adam Smiths lachender Handwerker oder die Vernunft des Mannes	152
4.1 Invisible hand, invisible man 159	
5. Das Band der Liebe kettet sie nicht	168

6. Fabrikware, Charakterleihgabe, Hartherz: Männeraustrocknung	175
7. Maschine, Formular, Tabelle: Männerauslöschung	185
8. Un/Freiheit oder der Arbeiter im großen Bau	192
9. Die Gesellschaft der Männlichkeit	198
9.1 Typen der Unmoral: die lebendig toten Opfer	198
9.2 Trinken als Ehe oder das Problem männlicher Soziabilität	204
 C. Männer, Frauen, funktionale Differenzierung: Geschlecht als Supercodierung von Interaktion und Gesellschaft	 209
 D. Korrekturen	 237
1. Konjugale Kybernetik und demoralisierter Patriarchalismus: Fichtes »Deduktion der Ehe«	 240
1.1 Das Recht der ledigen Frauen 242 · 1.2 Macht und Ohnmacht in der Ehe 246 · 1.3 Böse Männlichkeit 251 · 1.4 Liebe als Unter- werfung 257 · 1.5 Rückkopplungen und Fixierungen 265	
2. Visionen und Sichtungen	272
2.1 Ihr Auge hört alle Worte: die Frau als absolute Leserin 275 ·	
2.2 Wachstum unter ihren Augen 281	
3. Die Hochzeit mit der eigenen Hand	288
3.1 Die Wuth der männlichen Zeugungsglieder 289 · 3.2 Näherun- gen 294 · 3.3 Penile Sondierungen 307 · 3.4 Keuschheit, Staat und Mutterinstinkte: die Sittlichkeitsbewegung um 190 327	
 Schluss: Genderphantasien	 331
 Literatur	 339
1. Primärliteratur	339
2. Sekundärliteratur	348